

JOHANN LAUTERBACH AN DAS KOMITEE DES INTERNATIONALEN
MUSIKFESTES IN SALZBURG
DRESDEN, 13. MAI 1877

Dresden, den 13 Mai
1877.

5 Sehr geehrter Herr!

Entschuldigen Sie, daß ich erst heute antworte, ich bin zwei Tage von *Dresden* abwesend gewesen und beeile mich Ihnen zu sagen, daß ich sehr gern mit Herrn *Grün* das „*Sinfonie Concertante*“ für *Violine* und *Viola* von *Mozart resp.* die Violinpartie über-
10 nehme, in der Voraussetzung daß in Beziehung zu *Mozart* in welcher der Verein sich befindet, es künstlerische Absicht ist, gerade dieß zu wählen und ein *Concert* für *Violine* sei es das von *Mozart* oder irgend eines andern Componisten vom Programm auszuschließen.

Ich ersuche um gefällige Mittheilung, ob meine Ansicht hierin die Richtige ist;
15 Ich spiele in der *Kammermusiksoirée* sehr gern eine Sonatis, Quartett oder dergl., doch bitte ich um Mittheilung des Programms ungefähr, ehe ich nach *Salzburg* komme, um mich etwas einzurichten.

Von der Honorarfrage konnte selbstverständlich keine Rede sein, Ihr Anerbieten in Betreff der Reise-

20 und Hotelkosten nehme ich an. Vielleicht wird Ihnen bald klar, wer noch mitwirkt und wann der Tag zur Probe ist, ich nehme dann meinen Urlaub, wie es dazu am Besten passend ist.

Indem ich nochmals um Entschuldigung wegen verzögerter Antwort bitte, zeichne ich

25 Mit vorzüglicher Hochachtung
 Ihr ergebener

Joh. Lauterbach

Brückenstraße No $\frac{1}{1E1age}$